

Volle Bezüge trotz unbezahlten Sonderurlaubs?

Beitrag von „dushkoo“ vom 10. Februar 2023 21:18

Hallo zusammen,

Dieser Thread allein könnte meine dienstrechtliche Ahnungslosigkeit/allgemeine Weltfremdheit offenlegen, aber ich brauche einfach Gewissheit:

Wie kommt es, dass mir zur Pflege eines Angehörigen (im Ausland) seit 9. Januar schon drei Anträge auf Sonderurlaub unter Wegfall der Bezüge (zweimal davon allerdings unter Vorlage eines Attests, das die Notwendigkeit der fortgesetzten Pflege bestätigte) genehmigt wurden (und ich noch bis Ende nächster Woche ausgeplant bin), mir aber dennoch die vollen Bezüge überwiesen worden sind?

Handelt es sich dabei um einen Fehler? Hat sich meine SL für mich ins Zeug gelegt? Oder übersehe ich etwas (alles andere als unwahrscheinlich)?

Ach, ja: Ich lehre und lebe in Niedersachsen.

Beitrag von „Schiri“ vom 10. Februar 2023 21:39

Also in NRW hängt das LBV immer so zwei Monate hinterher, das wäre also meine erste Erklärung.

Beitrag von „Animari“ vom 11. Februar 2023 10:27

Ich denke, du wirst das Geld zurückzahlen müssen. Ich habe damals zum Ende der Mutterschutzfrist und zu Beginn der Elternzeit noch den normalen Sold bekommen. Das musste ich auch zurückzahlen. Das LBV hängt wirklich oft hinterher.

Jetzt grade habe ich vorzeitig von 70% auf 100% erhöht und bekomme immer noch mein Teilzeitgehalt... ☺♀

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 11. Februar 2023 13:19

Ich würde das auch dringend entsprechend beim LBV melden und nicht drauf hoffen, dass es keiner merkt. Das ist ein Verstoß gegen die Treuepflicht.

<https://www.spiegel.de/karriere/teilz...-a-1104643.html>

Beitrag von „dushkoo“ vom 11. Februar 2023 14:47

Danke für eure Antworten.

Ich hätte ohnehin nicht damit hinterm Berg gehalten, weil ich wissen muss, womit ich die vergangenen zwei Monate ausgleichen, meinen Vater und die Hunde versorgen kann.

Daher habe ich diesen Fehler im System schon meiner SL gemeldet und werde mich so bald wie möglich auch mit meiner Bezügestelle in Verbindung setzen.